

Pressemitteilung

„Zuhören macht Schule“ – Broschüre hilft Zuhören zu lernen und zu lehren

Ludwigshafen, 20. November 2007

Die Broschüre „Zuhören macht Schule – Die Kunst des Zuhörens lernen und lehren“ liefert einen Überblick über erfolgreich erprobte Ansätze der Zuhörförderung in der Schule und gibt hilfreiche Tipps, wie das Zuhören in Schule und Unterricht gefördert werden kann. Darüber hinaus werden mit Beispielen aus der Praxis Lehrkräfte dazu angeregt, eine geräuscharme Lernumgebung zu gestalten und so eine angenehme Lernatmosphäre – sowohl für Lehrkräfte als auch für Schülerinnen und Schüler – zu schaffen. Alle allgemeinbildenden Schulen in Rheinland-Pfalz werden die Broschüre im Rahmen des 10-Punkte-Programms der Landesregierung „Medienkompetenz macht Schule“ erhalten.

Die Inhalte entstammen dem „Ohrenspitzer-Projekt“ der Stiftung MedienKompetenz Forum Südwest (MKFS) und des Landesmedienzentrums Rheinland-Pfalz, dem Projekt „Hörclubs an Grundschulen“ der Stiftung Zuhören und dem Projekt „Ganz Ohr Sein“ der Ludwig-Maximilians-Universität München.

„Die Förderung des Zuhörens ist ein wichtiger Beitrag zur Qualitätsentwicklung von Schule und Unterricht. Das Ohrenspitzer-Projekt in Rheinland-Pfalz fördert auf kindgerechte Weise die Sprachkompetenzen der Schülerinnen und Schüler und legt damit einen wichtigen Grundstein für den individuellen Bildungserfolg. Deshalb freut es mich, dass das Projekt bei allen Beteiligten so große Resonanz findet und vor allem, dass in Zukunft viele Schulen von diesem Angebot profitieren werden“, so Vera Reiß, Staatssekretärin im Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur Rheinland-Pfalz.

„In unserer lauten, schnelllebigen und hektischen Gesellschaft ist das aktive Zuhören leider nicht immer einfach. Vielen Menschen fällt es aufgrund der akustischen Dauerberieselung durch das Radio, den Fernseher sowie durch die Musik in Restaurants und Kaufhäusern schwer, Ruhe auszuhalten und zu genießen. Umso wichtiger ist es, junge Menschen dazu anzuleiten, Inhalte bewusst zu hören und zu verarbeiten.“ so Manfred Helmes, Direktor der Landeszentrale für Medien und Kommunikation Rheinland-Pfalz.

„Ohrenspitzer“ ist ein medienpädagogisches Projekt, das Kindern grundlegende Fähigkeiten zur Orientierung in der Medienwelt vermittelt. Es richtet sich an Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 1-6 aller Schularten. Ohrenspitzer-Schulen in Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg erhalten von der Stiftung Medienkompetenz Forum Südwest den bekannten „roten Hörkoffer“ - mit einem Angebot an qualitätvollen Hörspielen, Spielideen zum aktiven Zuhören und einem Geräusche-Fundus aus dem SWR-Hörspielarchiv. Ohrenspitzerangebote finden nicht nur in regel-

mäßigen Arbeitsgemeinschaften statt, sondern werden auch in den täglichen Unterricht integriert. Mittlerweile nehmen mehr als 60 Schulen in Rheinland-Pfalz das Angebot wahr, ca. 8.000 Schülerinnen und Schüler und mehr als 250 Lehrkräfte unterschiedlichster Schularten haben bisher beim „Ohrenspitzen“ mitgemacht.

Weitere Informationen zum Projekt Ohrenspitzer, eine Übersicht aller beteiligten Schulen sowie Arbeitsproben der AGs unter www.ohrenspitzer.de.

Die Stiftung MedienKompetenz Forum Südwest wird von den Landesmedienanstalten für Baden-Württemberg (Landesanstalt für Kommunikation) und Rheinland-Pfalz (Landeszentrale für Medien und Kommunikation) sowie dem Südwestrundfunk getragen und fördert den Erwerb von Medienkompetenz bei Kindern und Jugendlichen.